

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 176. Mittwoch den 29. Juli 1868.

An den Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden.

Da die auf gestern berufen gewesene Versammlung nicht beschlußfähig geworden, so werden die Mitglieder des Bürgerausschusses anderweit auf nächsten Donnerstag den 30. d. M. Nachmittags 5 Uhr in den Kimmel'schen Saal, Kirchgasse 8, eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Wahl einer Commission zur Begutachtung des vorliegenden Entwurfs eines neuen Gemeindeverfassungsgesetzes für die Stadt Wiesbaden;
- 2) Vertrag mit dem Herrn Zimmermeister Wilhelm Carl Rudolf Müller dahier über den Austausch von Grundeigenthum an der Elisabethenstrasse;
- 3) Vertrag mit der Königlichen Garnison-Verwaltung über Abtretung von städtischem Grundeigenthum zu der Anlage eines neuen Exercierplatzes rechts des Schiersteiner Wegs.

Die gestern ungerechtfertigt Ausgebliebenen sind mit der nach §. 24 der Gemeindeordnung vorgesehenen und auf jeder Einladungskarte andgedrohten Strafe von je 1 fl. belegt worden.

Wiesbaden, den 28. Juli 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Die Auszahlung der Einquartierungsgelder wird in dem der Stadt gehörigen Dern'schen Hause, vis-à-vis dem Gasthause zum „Grünen Wald“, Parterre, Zimmer rechts vorgenommen.

Wiesbaden, den 28. Juli 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 30. d. Mts. Vormittags 9 Uhr soll in dem Hause Dogheimerstraße Nr. 23a der Nachlaß der verstorbenen Frau Heinrich Haupt Wittwe, geb. Schmidt von hier, bestehend in Haus- und Küchengeräthen, einem neuen Bette, Weißzeug, Frauenkleidern ic. abtheilungshalber gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. Juli 1868.
13891

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 30. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll ein zahmer Bienenstock in einer Eiche des hiesigen Stadtwalds in dem Rathhause dahier versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. Juli 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 31. d. M. Nachmittags 5 Uhr soll der Hafer und Klee von einem $\frac{1}{2}$ Morgen Acker im alten Weiher links des Nerothal-Promenadeweges an der Brücke, sowie die Aepfel von 15 Bäumen an Ort und Stelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. Juli 1868.
14064

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 3. August Vormittags 11 Uhr soll die Lieferung von circa 1400 Malter Steinkohlen zur Heizung der Locale des Rathhauses, des Acciseamts und der städtischen Schulen, sowie zur Vertheilung an die hiesigen Armen pro Winter 1868/69 öffentlich wenigstnehmend in dem Rathhause dahier versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. Juli 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen Mittwoch den 29. Juli d. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Mobilien:

- 1) ein Tisch,
 - 2) $3\frac{1}{2}$ Ohm Wein,
 - 3) eine Garnitur Möbel, bestehend aus einem Canape, 6 Stühlen, einem Sessel mit rothem Plüsch überzogen und einem Kleiderschrank,
- versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. Juli 1868.
514

Der Gerichts-Executor.
Fassel.

Notizen.

Heute Mittwoch den 29. Juli,
Auszahlung der Nachvergütung an die Quartiergeber Königlich Preussischer Truppen, in dem Dern'schen Hause vis-à-vis dem Gasthause zum „Grünen Wald“, Parterre, Zimmer rechts.

Vormittags:

- von 9—10 Uhr: die Quartiergeber der Adelhaidestraße und des Adolphsbergs;
- von 10—11 Uhr: die Quartiergeber der Adolphstraße;
- von 11—12 Uhr: die Quartiergeber der Bahnhofstraße und Bierstadterstraße.

Nachmittags:

- von 4—5 Uhr: die Quartiergeber der Bleichstraße und großen Burgstraße, und
- von 5—6 Uhr: die Quartiergeber der kleinen Burgstraße.

Vormittags 10 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf die bei Neubau des Militär-Burghauses (Wilhelms-Heilanstalt) erforderlichen Erdarbeiten, bei Königl. Garnison-Verwaltung, Rheinstraße 25. (S. Tzbl. 175.)

Besten Einmachessig

billigst bei

Chr. Ritzel Wwe. 12175

Geschlumpfte Schaafswolle bei Sebastian, Langgasse 16.

13598

Heinrich Philippi,

Kirchgasse 22,

empfehlte seine reingehaltenen

Flaschenweine:

1865r Erbacher	à — fl. 36 fr. per $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.
1865r Hattenheimer	„ — „ 42 „ ditto.
1865r Rauenthaler	„ — „ 54 „ ditto.
1862r Geisenheimer	„ 1 „ — „ ditto.
1862r Marlbrunner	„ 1 „ 45 „ ditto.

Oberingelheimer à 1 fl. per $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.

Bordeaux Medoc . . . à — fl. 54 fr. per Flasche.

„ St. Julien à 1 „ — „ „ „

Mouffirende Rheinweine von 1 fl. 45 fr. bis 3 fl. 30 fr. 9713

Englische Sprach- und Conversationsstunden erteilt

Georg Luck, Selenenstraße 10. 10147

Eis-Verkauf

von H. Wenz, Spiegelgasse 4. 14006

Neue Sandkartoffeln

vorzügl. Qual. à 8 Pfund per Kumpf zu haben bei

A. Brandscheid, Steingasse 35. 13994

Einmachständer

verschiedener Größe sind zu haben bei

Karl Blum, Küfer, Wellrigstr. 25. 13917

Bei A. Sanner, Nerostrasse 10,

sind gute kräftige Speisen zu haben. Mittagstisch von 14 fr. an und höher, Abendessen von 10 fr. an und höher.

NB. Suppe, Gemüse und Fleisch wird auch einzeln abgegeben. 13916

Einmachgläser & Flaschen

in gelb und grün von 1 bis 5 Schoppen

à 3, 6, 7 und 8 kr. per Stück.

Geléegläser von $\frac{1}{4}$ u. $\frac{1}{2}$ Schoppen,

sowie weiße Einmachgläser von 1 bis 6 Schoppen empfehle um rasch damit zu räumen äußerst billig

13357

Achtungsvoll Schmidt-Fassbinder, II. Burgstraße 1.

Cigarren,

gut gelagert à 1, $1\frac{1}{2}$, 2 und 3 kr., im Hundert billiger, empfiehlt

451

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Ein schönes, solid gebautes Landhaus mit hübschem Garten ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch Herrn Friedrich Baumann, Friedrichstraße 18. 13981

Junge Hunde von 4 bis 6 Wochen und Kaninchen werden gekauft Friedrichstraße 2, Parterre rechts. 13718

Ruhrkohlen vorzüglichster Qualität
vom Schiff zu beziehen. Preise billigt.

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.
Bestellungen nehmen auch an die Herren G. Bach, Nerostraße 38, Fr. Feitz
Geisbergstraße 2, Carl Jäger, Langgasse 16. 12676

Ruhrkohlen

von bester Qualität, direkt vom Schiff, bei
13354

Heh. Heyman, Mühlgaasse 2.

Ruhrer Ofen-, Biegel- u. Schmiedekohlen
direkt vom Schiff zu beziehen an der Ochsenbach.
13068

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Ruhrer Ofenkohlen

von bester Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen bei
13715

H. Vogelsberger, vormalig Günther Klein.

Wannenbäder

liefert mit Pferd billigt

W. Hahn, Saalgaasse 22. 11259

Photographisches Atelier von H. Gläser,
Tannusstraße 19.

Tägliche Aufnahmezeit von Morgens 6 Uhr bis Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. 8788

Wohnungsveränderung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern diene zur Nachricht, daß ich nicht
mehr Adolphstraße 1, sondern Emserstraße 9, wohne.

Friedrich Rumpf, Leistenfabrikant.

NB. Leisten nach Maß werden binnen 2 Stunden geliefert. 13845

Tintenfässer

und Schreibzeuge, elegant und practisch, in schönster Auswahl, empfiehlt
billigt

C. Schellenberg, Goldgaasse 4. 451

Ein ganz neu hergerichteter prachtvoller **Wagen** (auch
für eine Herrschaft sich eignend) steht preiswürdig zu ver-
kaufen. Näheres beim Eigenthümer F. Jung, Friedrichs-
straße 2 dahier. 13177

Ein Morgen Gerste auf dem Halm

ist zu verkaufen. Näheres Expedition.

13893

Ein gut erhaltenes, nutzbaumes **Sopha** mit braunem Wolldamast über-
zogen, steht zu verkaufen Emserstraße 11a. 13941

Am Kirchhofweg auf meinem **Holzplaz** sind alle Sorten Borde, Latten,
Doppeldiele, Schalterbäume, altes Bauholz, alte Fenster, Jalousieläden und
Thüren zu verkaufen. Auch steht ein zweithüriger **Kleiderschrank** zu verkaufen
12682

J. Vogel.

Hafer, mit Alee untermischt, ist zu verkaufen. Näh. Exped.

13530

Kaffee-Lager bei Hch. Philippi, Kirchgasse Nr. 22.

Ceylon-Kaffee, 30, 34, 36, 38, 40 kr. per Pfund,
Java-Kaffee, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 44 und 48 kr. per Pfund,
gebrannter Kaffee, 36, 40, 44, 48 und 52 kr. per Pfund,
sämmliche Sorten, rein und kräftig von Geschmack. 13968

Gasthaus-Verkauf.

Ein mittelgroßer Gasthof in bester Lage der Stadt Mainz, in welchem seither eine gute Wein-Wirthschaft, verbunden mit Restauration, bei sehr gutem Erfolg betrieben wurde, ist wegzugshalber unter guten Bedingungen zu verkaufen. Das Nähere bei **Sensal Carl Dremmel**, Augustinerstraße Nr. 18 in Mainz. 13978

Weissen Rouleauxstoff,

f. g. Segeltuch (nicht zu verwechseln mit geköpertem Drell) empfehle ich in bester Waare:

$\frac{7}{4}$ breit à 42 kr. per Elle,

$\frac{8}{4}$ " à 50 " " "

$\frac{9}{4}$ " à 56 " " "

Die eigene Webeart und schwere Qualität dieses Stoffes verhindert jegliches Verziehen beim Auf- und Abrollen, so daß man stets ein gediegenes und elegantes Rouleau hat.

13996

G. W. Winter, Webergasse 5.

Madame Dubourg de Paris, lingère,

a l'honneur d'annoncer aux Dames que désirant ne pas remporter de Marchandises. Elle vendra ce qui lui reste, à très bon marché avec un grand rabais. **Friedrichstrasse 7, parterre.** 12870

Glace-Handschuhe à 54 kr.

in sehr feiner Qualität und großer Auswahl empfiehlt

P. P. Schupp, Mühlgasse 11. 14054

Trockenes Comaibrod ist fortwährend zu haben bei

Heinrich Schütz, Röderstraße 33. 14056

Ein noch guter Bohnenständer von Eichenholz, ein Drehstuhl und zwei andere Stühle sind wegen Raumangel zu verk. **Oranienstraße 4, Part.** 14044

16' 4" tannene Sparren

sind wieder angekommen und werden billigt abgegeben.

Heinr. Heyman, Mühlgasse 2. 14050

Neue holländische Vollhäringe

soeben eingetroffen bei

C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 14038

Ein prachtvoller, 12' hoher, gefüllter, blühender Granatbaum ist zu verkaufen **Mainzerstraße 10.** 14016

Colonia.

Feuerverficherungsgesellschaft in Köln.

Versicherungsanträge auf Mobiliar, Waaren und landwirthschaftliche Gegenstände nimmt entgegen
 Die Haupt-Agentur:
 14046 **F. W. Käsebler**, Wiesbaden.

Für die so rasche und thätige Hülfe bei dem stattgehabten Brande in unserer Nachbarschaft sage ich meinen Mitbürgern und der hiesigen Feuerwehr meinen herzlichsten Dank.
J. Höppli. 14042

Alle Diejenigen, welche noch Forderungen an meinen verstorbenen Vater, den Revisionsrath **Friedrich Wagner** haben, werden gebeten, ihre Rechnungen innerhalb 14 Tagen an meine Adresse einzusenden.
 13847 **C. Wagner**, Ellenbogengasse 11.

Einmach-Fässchen.

Eine Parthie gut erhaltene Senf- und Sardellenfässer ist zu verkaufen bei
C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 14037

Hch. Philippi, Kirchgasse 12,

empfehl:
13968

Duisburger Raffinade und Colonial-Meliss	à 18 $\frac{1}{2}$ fr. per Pfd.	im
Magdeburger Raffinade	à 18	Brod,
gemahlene Raffinade	à 19	"
feinsten Einmachessig per Maas	16 fr.	"
Nordhäuser Fruchtbraunwein zum Einmachen per Maas 1 fl.		

Fertige Unterröcke

in Cattun und Wolle,

von 3 fl. 30 kr. bis 9 fl. 30 kr.

empfehl
13740

Chr. Julius Schröder,

No. 8 große Burgstraße.

Die ersten

neuen holländischen Vollhäringe

per Stück 8 kr., sind soeben eingetroffen bei

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 13939

Eine Einrichtung eleganter, fast neuer Möbel ist Umzugs wegen zu verkaufen und zwischen 11 und 12 Uhr Vormittags einzusehen Stiftstr. 8. 14041

Zwei Herrschaftsbetten und zwei zweithürige Kleiderschränke zu verkaufen Kerostraße 36. 14034

Ein neuer fein gearbeiteter Nähtisch ist zu dem Preise von 16 fl. zu verkaufen. Näheres Expedition. 14012

Ananas, Aprikosen und Verdrico sind zu haben Mainzerstr. 10. 14016

Lehrstraße 1 Parterre werden getragene Kleider aller Art angekauft. 6908

Dr. med. M. Thilenius,
homoopathischer Arzt,

wohnt Goldgasse 4, Ecke des Grabens. — Sprechstunden: täglich von
8—10 Uhr Morgens und von 2—4 Uhr Nachmittags. 3901

Einmachgläser empfiehlt billigt 11324
Wilhelm Hofmann, Michelsberg 2.

Bielefelder Leinen,

Hemdeneinsätze, Taschentücher, Tafeltücher und Servietten, Hand-
tücher in Gebild und Damast &c. empfiehlt in ausgezeichnete Waare
billigt **H. W. Erkel, Webergasse 4. 10789**

Mineralwasser:

Selterfer, Schwalbacher Stahl-, Wein- und Paulinen-, Weilbacher Schwefel-
wasser, Emser Kränchen und Kesselbrunnen, Fachinger, Seilnauer, Sodener,
Homburger Elisabethenbrunnen, Riffinger Kaloczh, Marienbader Kreuzbrunnen,
Carlsbader Sprudel, Mühl- und Schloßbrunnen, Wildunger, Saldschüler,
Püllnaer und Friedrichshaller Bitterwasser, sowie auch Sodawasser, Limonade
gazeuse und künstliches Selterswasser empfiehlt in stets frischer Füllung zu
den billigsten Preisen **A. Moos, Kirchgasse 19. 10972**

Hotel Steinheimer in Oestrich.

Ich bringe meinen Gasthof (dicht am Rhein) einem geehrten Publikum in
empfehlende Erinnerung.

13194 **C. J. B. Steinheimer** in Oestrich im Rheingau.

Zum Einrahmen von Bildern, Kränzen &c. empfiehlt sich unter Zusicherung
sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung

12656 **L. Link, Glaser, Steingasse 31.**

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien

empfehl't zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21. 1026

Englischer Unterricht

von einer Dame aus London. Näh. Exped.

702

Einrahmungen für Photographien, Kupferstiche, Delbilder, Sildereien &c. &c.
empfehl't billigt **C. Schellenberg, Goldgasse 4. 451**

Ein in gesunder Lage gelegenes Wohnhaus mit 2 Gärten ist unter vor-
theilhaften Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Exped. 10371

Beizengearbeit, sowohl Herrn- als Damenhemden, wird schnell und billig
besorgt. Näheres bei Frau Rüder, Heidenberg 8. 13338

Hochstätte 28 ist ein neuer Schneepflarrn zu verkaufen. 13567

Hochstätte 28 ist fortwährend Sen, Hafer und Stroh zu beziehen. 13779

Glace- und Sommerhandschuhe

für Herrn, Damen und Kinder, sowie Militärhandschuhe in bekannter guter Qualität billigt bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 525**
Elisabethenstr. 7b ist eine möblierte Bel-Etage von 5 Piecen nebst Küche und Bedienung zu vermieten. 13587

Für die Hinterlassenen des verunglückten Peter Müller ging ferner ein: Bei Herrn Käsebier von Frau S. 30 kr., welches dankend bescheinigt wird.

Für die Hinterbliebenen des verunglückten Fiedler aus Sonnenberg ist ferner bei mir eingegangen: Von einem Comité-Überschuß 30 kr., welches dankend bescheinigt wird. F. W. Käsebier.

Marktberichte.

Frankfurt, 27. Juli. Auf dem heutigen Fruchtmarte wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen 13 fl. 20 kr., Korn 10 fl., Gerste 9 fl. 30 kr., Hafer 10 fl., Rüböl 19 fl.

Frankfurt, 27. Juli (Viehmarkt.) Auf dem heutigen Markt war erste Qualität Ochsen rar; was davon vorhanden war, wurde rasch und theuer verkauft. Kühe und Rinder, sowie Kälber waren hinlänglich vorhanden; Hammel waren stark zugetrieben, doch entsprach die Waare den hiesigen Anforderungen nicht. Es standen zum Verkauf: 260 Ochsen, 230 Kühe, 180 Kälber und 300 Hammel. Die Preise stellten sich:

Ochsen	1. Qualität per Ctr.	33-34 fl.	2. Qualität	31 fl.
Kühe und Rinder	1.	30	2.	28
Hammel	1.	27	2.	24
Kälber	1.	28	2.	—

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie
 (Wilhelmstraße 7, Parterre)
 ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags Vormittags von 11 bis 4 Uhr Nachmittags.

Die Königl. Landesbibliothek
 (im dritten Stock)
 ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 10-12 und Nachmittags von 2-5 Uhr.

Das Museum der Alterthümer
 (Wilhelmstraße 7)
 ist geöffnet: Montags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 3-6 Uhr.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins
 (Heine Schwalbacherstraße 2a)
 ist täglich von 10-12 Uhr Vormittags und 2-8 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Das naturhistorische Museum
 ist geöffnet: Sonntags und Mittwochs von 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 6 Uhr. Montags und Freitags von 2 bis 6 Uhr.

Heute Mittwoch den 29. Juli.
Musik am Kochbrunnen
 Morgens 6 Uhr.
Cursaal zu Wiesbaden.
 Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr: Concert.
Turnverein.
 Nachmittags 4 Uhr: Turnen der Turnschüler.
 Abends 8 1/2 Uhr: Vorturnerschule.
Arbeiter-Bildungsverein.
 Abends 8 Uhr: Buchführung.

Königl. Schauspiele.
 Heute Mittwoch: Vierte Gastdarstellung des Königl. Kammerängers Herrn Theodor Wachtel. Neu einstudirt: Die weiße Dame. Komische Oper in 3 Akten von A. Boieldieu.
 (Georg Herr Wachtel.)

Frankfurt 27. Juli.

Geld = Course.

Pistolen	9 fl. 47	— 49	fr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9	54	— 56
20 Fres.-Stücke	9	29	— 30
Russ Imperiales	9	48	— 50
Preuß. Fried d'or	9	57 1/2	— 58 1/2
Dukaten	5	37	— 39
Engl. Sovereigns	11	53	— 57
Preuß. Cass.-scheine	1	44 7/8	— 45 1/8
Dollars in Gold	2	27	— 28

Wechsel = Course.

Amsterdam	100 1/4	3/8 B.
Berlin	104 3/4	G.
Cöln	105	B.
Hamburg	88 3/8	B. 1/8 G.
Leipzig	105	B.
London	119 3/8	1/4 b.
Paris	95 94 7/8	b. u. G.
Wien	1 37 3/8	B. 5/8 G.
Disconto	3 1/2	G. (Mit 1 Beilage).

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(Beilage zu No. 176)

29. Juli 1868.

Wiesbaden.

Donnerstag den 30. Juli 1868, Vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr:

III. Orgel-Concert

in der neuen protestantischen Kirche,

gegeben von

Adolf Wald,

Pianist und Organist an der protestantischen Hauptkirche zu Wiesbaden.

Der Besuch des Concertes ist Jedermann gegen beliebiges Eintrittsgeld zum Besten der zweiten protestantischen Kirche gestattet. 13861

Grosses Lager in
allen Arten
Leinen, Gebild,
Prima Bettzeugen,
Barchenten und
Bettdrellen,
sowie sonstigen
Haushaltungs - Artikeln.

Herm. Hertz,

Metzgergasse 1.

Alle Arten
Flanelle und
Unterrockzeuge,
Tücher,
ganz und halbwollene
Hosen- u. Rockstoffe,
Blandruck,
Cattun und -Futterzeuge
zu den Tagespreisen.

Verkauf zu festen Preisen.

1263

Klavier-Unterricht

wird von einer Dame gründlich ertheilt. Näh. Exped.

12290



empfiehlt

Elegante Wagen

Ph. Brand, Friedrichstraße 28. 13866

Bohnenschneidmaschinen

leihweise per Stunde zu 12 fr. zu haben bei G. Hirschbiegel, Langg. 8. 13889

Syrup:

Simbeer-, Kirsch-, Orange-, Citronen-, Vanille- u. c. in kleinen und großen Flaschen, als auch in Krügen empfiehlt billigt

F. L. Schmitt, Lannusstraße 25. 13940

Ein fast neues Tafelklavier billig zu verkaufen Kirchgasse 20. 13095

Die 2. Düngerausfuhrsgesellschaft

beginnt mit dem 1. August d. J. ihr Geschäft und empfiehlt sich im geruchlosen Entleeren von Abtrittsgruben. Gefällige Aufträge werden baldigst erledigt und werden solche entgegengenommen bei:

H. J. Thon, Helenenstraße 14,
R. Burt, Rheinstraße 36,
J. Blum, Kirchgasse 24,
Fr. Burt, Langgasse 21,
W. Himmel, Saalgasse 2,
H. Born, Römerberg 4,
Chr. Badior, Wellrigstraße 12,
J. Herz, Helenenstraße 20,
Fr. Güttler, Wellrigstraße 18,
Fr. Thon, Schwalbacherstraße 9,
Fr. Ez, Dotzheimerstraße 4,
P. Koch, Dotzheimerstraße 10,

G. Birt, Dotzheimerstraße 23a,
A. Christmann, Schulgasse 2,
W. Thon, Schwalbacherstraße 29,
A. Röhl, Michelsberg 20,
G. H. Thon, Hochstätte 20,
G. Scheurer, Ellenbogengasse 7,
R. Berger, Marktstraße 7,
J. Rückert, Feldstraße 8,
H. Badior, Steingasse 30,
Ph. Cron, Schwalbacherstraße 51,
P. Röhl, Webergasse 49.

13376

Brennholzspalterei von W. Gail,

Dotzheimerstraße 29a,

empfiehlt zum Anzünden feingespaltenes Kiefernholz, sowie zum schnellen Kochen halbfein gespaltenes Buchenholz zu den bekannten billigen Preisen und wird solches nach Wunsch auch in kleinen Quantitäten franco ins Haus geliefert. 12527



Lamscheider-Mineralwasser.

Haupt-Agentur und Niederlage bei:
13556

Carl Weygand,
Mehrgergasse 21 in Wiesbaden.

Wollblousen

12041

von 1 fl. 36 fr., 1 fl. 42 fr., 1 fl. 48 fr.
an bis zu den feinsten, empfehlen

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Für Gicht- u. Rheumatismus-Leidende.

Waldwoll- oder Kiefernadel-Extract zu Bädern die
Flasche zu 30 fr. empfiehlt

13574

Joseph Wolf,
Langgasse 1.

Frisch bereiteten Himbeersaft in jedem beliebigen Quantum empfiehlt

A. Cratz, Langgasse 39 13305

Ein leichtes Hundewägelchen mit Geschirr und ein Plattofen mit Rasten
zu verkaufen. Näh. Exped. 13846

Baumstücken zu haben bei W. Gail, Dotzheimerstraße 29a.

12527

Großer Ausverkauf in allen Sorten Leinenwaaren.

Noch nie hat sich eine solche Gelegenheit am hiesigen Platze dargeboten, wirklich gute Leinen-Waaren zu solch' billigen Preisen abzugeben, wie ich es im Stande bin. Von mehreren renommirten Fabrikanten sind mir große Posten zum schleunigen Ausverkauf übergeben worden, mit dem Bemerken, sämtliche Waaren binnen kurzer Zeit zu Geld zu machen.

Sämmtliche Waaren werden unter Garantie für rein Leinen und richtiges Ellenmaß abgegeben.

Die Waaren bestehen in holländischen, belgischen, Bielefelder und russischen Hanfleinen; Tischtücher, Handtücher, Taschentücher, Taschentücher mit Servietten in jeder Art, Kaffee- und Thee-Servietten u. s. w. in großer Auswahl.

1 Stück Leinen zum Duzend Hemden, welches 13 Thlr. gekostet, jetzt zu 9 Thlr. 1 Stück Leinen zu feinen Oberhemden, das 19 Thlr. gekostet, jetzt 13 Thlr. 20 Sgr. 1 Stück russisches Leinen aus reinem Hanf gewebt, welches sich sehr gut zu Bettwäsche und Arbeitshemden eignet, früher 15 Thlr., jetzt 9 Thlr. 25 Sgr. Große Tischtücher ohne Naht zu 22 Sgr. 6 Pfg. à Stück. Taschentücher das halbe Duzend zu 28 Sgr. Ein Taschentuch, 6 Ellen lang ohne Naht mit 12 Servietten, früher 11 Thlr., jetzt 5 Thlr. 25 Sgr.

Außerdem noch eine Parthie Herrnhuter Leinen, aus reinem Hanf gesponnen, die früher 18 Thlr. gekostet, jetzt zu 11 Thlr. 15 Sgr.

 Ferner befinden sich auf Lager: 50 Stück holländische Leinen, die sich besonders für Damenhemden eignen, jedes Stück zu 14 Damenhemden, wovon früher das Stück 16 Thlr. gekostet hat, jetzt für 8 Thlr. 15 Sgr. verkauft wird.

Außerdem habe ich noch 100 Stück belgische Hausmacher-Leinen, à Stück 8½ Thlr.

Ferner noch eine Parthie Herrnhuter-Leinen, das Stück zu 100 Ellen, früher 25 Thlr., jetzt für 17 Thlr.

Das Lager bietet eine große Auswahl und viele Artikel, die hier nicht angegeben sind, und bitte ich um zahlreichen Besuch.

Das Verkaufs-Lokal befindet sich Langgasse 18 eine Stiege hoch.

Der Verkauf dauert nur eine kurze Zeit.

13932 **Stein** aus Bielefeld und Köln.



Ganz frisch eingetroffen: **Schellfische** per Pfund 14 fr., **Serzungen** (Soles) per Pfund 32 fr., sowie schöne **Schollen**, **Sechte** und **Steinbutt**.

Eiskühles **Selterser** und **Sodawasser** stets frisch per Glas 2 fr., mit Fruchtsaft 5 fr. empfiehlt
Fr. Eisenmenger,
 14062 11 Langgasse 11.

Das Neueste in Besatz-Artikeln

angekommen bei **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens, als: Franssen, Atlas-Gallons und -Flechten, türkische, Gold- und Blumen-Bändchen, Perlbesatz, Gimpel, Atlas-, Taffet- und Sammtbänder in allen Farben und Breiten, Atlas-, Taffet- und Seidensammt in allen Farben im Stück, eine große Auswahl waschbaren Piquébesatz in weiß und farbig, schwarze und weiße Guipure-Valencienne, Blonden, Spitzen und Einsätze, Atlas-, Taffet-, Sammt- und Fantasteknöpfe, Rigen, sowie alle in's Kurzwaarenfach einschlagende Artikel zu billigen festen Preisen.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

525

Portemonnaies zu 3, 6, 9, 12 fr. und höher bei
G. Löw, Marktstraße 28. 7859

Schulgasse 5 im Dachlogis werden unter Zusicherung reeller Arbeit und billigster Bedienung **Kleider**, **Herren-** und **Damenhemden** &c. zu machen angenommen. Man bittet um geneigten Zuspruch. 14069

Saalgasse 4 steht eine **Waschmange** zu verkaufen. 14071

Ein schöner nußbaumener **Silberschrank** ist zu verkaufen Röderallee 16, Parterre. 14061

Röderallee 16 werden getragene **Kleider** gekauft. 14061

Hochstätte 22 sind billig zu verkaufen: ein starker **Rüferrarn**, ein Kess 24' lang, Borde, Batten, Schallerbäume, Diele &c. 14963

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe sämtliche **Kurzwaaren** zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
C. Seelgen, kl. Burgstraße 7. 13879

Ein Kind kann in Pflege genommen werden bei sehr guter Behandlung Hochstraße 6, 2. Stock. 13970

Bei dem 27. d. M. stattgehabten Brande wurde ein **Koch** vertauscht. Man bittet um Abgabe desselben Louisenstraße 33, Parterre. 14072

Eine kleine schwarzseidene **Noire-Mantille** ist am Sonnabend gegen Abend im Rurgarten nach der Taunusstraße verloren worden. Dem Wiederbringer eine Belohnung bei Rosenstein, Taunusstraße 5. 14041

Es wurde gestern auf dem Wege durch die Louisenstraße in die Kirchgasse ein **Taschenmesser** mit weißem Heft verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe Marktstraße 40 gegen sehr gute Belohnung abzugeben. 14039

Verloren ein goldenes **Kreuzchen** nach oder in der katholischen Kirche. Gegen Belohnung abzugeben Nerostraße 43. 14055

Ein **Strickzeug** mit silberner Strickscheide ist am Sonnabend Nachmittag auf dem Wege vom Rhein in Walluf bis nach Wiesbaden per Eisenbahn verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben Emserstraße 16. 14020

10 Thaler Belohnung!

Verloren am Freitag Abend vor dem Kursaal ein braun ledernes **Portemonnaie**, enthaltend einen preussischen Kassenschein à 5 Thaler, zwei Bankbillets à 5 fl., einige Silbermünzen und drei kleine englische Schlüssel. Der ehrliche Finder erhält bei Abgabe an den Portier des Kursaals obige Belohnung. 13900

Verlorene Kette!

Es ist letzten Sonntag entweder hier oder auf dem Weg nach Niederwalluf ein goldenes **Damenkettchen** mit einem schwarzen Medaillon — ein männliches Brustbild enthaltend — verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, solches bei Herrn Neuen dorff, Badhaus zum Engel, gegen gute Belohnung abzugeben. 13950

Verloren ein braunseidener **Sonnenschirm** vom Markt bis in die Saalgasse 30. Man bittet denselben gegen Belohnung dort abzugeben. 14079

Im Kleidermachen

durchaus erfahrene Arbeiterinnen finden Beschäftigung Bahnhofstraße 10, Parterre. 13597

Ein Mädchen, welches Kleider machen kann, sucht Beschäftigung. Näheres Langgasse 4 im 2. Stock. 14032

Gesucht eine perfecte Büglerin auf gleich für dauernde Beschäftigung. Näh. Expedition. 14030

Ein reinliches Mädchen sucht Monatstelle. Näh. Goldgasse 5. 14025

Es wird ein Mädchen für einige Stunden des Tags zu Kindern gesucht Schwalbacherstraße 19, 2 St. h. 14026

Ein solides, starkes Mädchen, welches gut waschen und putzen kann, wird gesucht Langgasse 16. 14053

Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung. Näh. Exped. 14078

Einige Mädchen können das Kleidermachen erlernen Saalgasse 3. 11070

Stellen-Gesuche.



Ein Mädchen, welches längere Zeit in England war, gut englisch spricht, alle Hand- und Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle. Näheres 14024

Expedition.

Eine Lehrerstochter, welche bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres bei Herrn Schlossermeister König, Faulbrunnenstraße. 14018

Es wird ein Mädchen zu Kindern gesucht, welches gute Zeugnisse aufweisen kann. Näh. Leberberg 4. 14022

Ein braves Mädchen wird gesucht Schachtstraße 15. 14023

Es wird ein Dienstmädchen gesucht Römerberg 2. 14001

Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird zum sofortigen Eintritt gesucht Langgasse 14, 2 Stiegen hoch, Vorderhaus. 14013

Helenenstraße 14 wird ein Mädchen vom Lande gesucht. 14003

Taanusstraße 24 2 Stiegen hoch wird ein braves Dienstmädchen, welches kochen kann und Handarbeit versteht, gesucht. — Auch ist daselbst eine möblierte Wohnung von 3 Zimmern, Garderobe, Kammer und Mitgebrauch der Küche zu vermieten. 14021

Ein Mädchen, das selbstständig kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird auf 1. August gesucht. Näh. Exped. 13882

Einige brave Mädchen werden auf gleich gesucht kleine Schwalbacherstraße 7 im 3. Stod. 14031

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich jeder Arbeit unterzieht, sucht eine Stelle. Näh. Geisbergstraße 7 im Hinterhaus. 14047

Es wird eine gute Köchin in gesetztem Alter, die auch Hausarbeit übernimmt, mit guten Zeugnissen versehen und französisch spricht, gesucht. Zu erfragen Wilhelmstraße 6a im 2. St., Eingang von der Friedrichstr. 14066

Eine gute Köchin sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Faulbrunnenstraße 8. 14068

Graben 3 wird ein ordentliches Mädchen gesucht. 14074

Mehrere perfecte Köchinnen, sowie Kammerjungfern, Zimmer-, Haus- und Küchen-Mädchen mit guten Zeugnissen, suchen Stellen, sowie mehrere Saalkellner und ein flotter Hausbursche werden gesucht. Näh. bei Fr. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 14067

Ein reinliches Mädchen wird gesucht Neugasse 15. 14004

Dohheimerstraße 18 wird ein Mädchen zum Vieh gesucht. 13928

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht Langgasse 9. 13954

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Neugasse 7. 13975

Eine evang. Pfarrerstochter von gesetztem Alter, in allen häuslichen Arbeiten erfahren und mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle als Führerin eines kleinen Hauswesens oder als Stütze der Hausfrau. Näh. Exped. 13983

Ein Mädchen wird in eine bürgerliche Haushaltung nach Viebrich gesucht. Näh. Wellrigstraße 14 im 3. Stod. 14060

Ein junger Mann sucht eine Stelle als Hausbursche oder Diener auf den 1. August. Näh. Exped. 13955

Ein Hausknecht, der schon mehrere Jahre in Hotels gewesen ist und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht in 8 oder 14 Tagen eine passende Stelle in einem größeren Hotel. Näh. Exped. 13962

Ein Schreinerlehrling wird gesucht. Näh. Abelhaidstraße 5. 13825

Ein braver Junge von 14 Jahren findet bei jährweise steigendem Lohne eine Stelle in einem Geschäft. Näh. Exped. 13724

Ein braver Hausbursche wird gesucht. Näh. Exped. 14036

Ein Schlosserlehrling wird gesucht. Näh. Exped. 14033

Ein gewandter Gartenbursche wird gesucht. Näh. Exped. 14040

Ein Schreinerlehrling gesucht von W. Heuss, Kirchgasse 25. 14052

In ein bedeutendes, sehr lebhaftes Agentur-Geschäft an hiesigem Orte wird ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen als Lehrling gesucht. Gef. schriftliche Offerten sind an die Expedition d. Bl. zu richten. 14059

Arbeitergesuch.

15 bis 20 willige und tüchtige Arbeiter werden von der Cementwaaren-Fabrik **Lang & Cie.** in Amöneburg bei Viebrich gesucht. 13255

Zweitausend Gulden werden von einem prompten Zinsenzahler gegen hypothekarische Sicherheit auf ein Haus zu leihen gesucht. Gef. Offerten unter Nr. 105 besorgt die Exped. 13972

Eine Hypothek von 5000 fl. zu 5 pCt. wird zu cediren gesucht. N. E. 11021
7—8000 fl. werden gegen erste Hypothek auf Gebäulichkeiten von dreifachem Werthe gesucht. Näh. Exped. 14051

Ein Landhaus, 10—12 Piecen enthaltend, wird auf 1. October l. Jrs. ohne Möbel zu miethen gesucht. Näh. Exped. 13965

Ein junger, kaufmännisch gebildeter Lehrer sucht gegen häusliche Arbeiten, am liebsten Buchführung, Kost und Logis. Näheres Expedition. 13323

Ein einzelner Herr sucht 2 unmöblirte Zimmer auf den 1. October zu miethen. Näh. Rheinstraße 23, 1 Stiege hoch. 14043

Al. Burgstraße 7 sind 2 Läden

mit Logis, ganz oder getheilt, auf 1. October zu vermieten. 13363

Faulbrunnenstraße 7 2 St. h. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 10446

Friedrichstraße 35 im neuen Hinterbau 2 schöne Logis zu verm. 14070

Hainerweg 3 ist eine neu möblirte Wohnung, haut-parterre, 6 Zimmer enthaltend, im Ganzen oder getheilt, zu vermieten. Auf Wunsch kann auch eine Küche nebst Zubehör dazu gegeben werden. 13126

Hainerweg 7 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 13810

Heidenberg 1 Parterre ist ein schön möbl. Zimmer sofort zu verm. 12556

Heidenberg 33 ist ein kleines möblirtes Zimmer zu vermieten. 14057

Helenenstraße 14 Bel-Etage 2 einzelne möblirte Zimmer zu verm. 12935

Kapellenstraße 4 sind möblirte Zimmer gleich zu vermieten. 12764

Kirchgasse 10 im 3. Stock sind 2—3 schöne unmöblirte Zimmer vom 1. August an zu vermieten; auf Verlangen kann auch eine Holzremise und Keller dazu gegeben werden. 18896

Kanggasse 27 ist die Bel-Etage zu vermieten. Ein-
zusehen zwischen 10—11 Uhr Vormittags und von
2—4 Uhr Nachmittags.

Leberberg 3 sind Wohnungen zu vermieten. 13808

Louisenstraße 10 sind 2—3 möblirte Zimmer zu vermieten. 12625

Mühlgasse 7.

Vom 1. October an ist der obere Stock meines Hauses, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern, Mansarde, Mitgebrauch der Waschküche, Keller, anderweitig zu vermieten. **Adolph Bär, Mühlgasse 7.** 14045

Oranienstraße 14 Parterre ein gut möblirtes, großes Zimmer zu verm. 11137

Rheinstraße 36 Parterre bei **C. H. Schmittus** ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 13140

Schulgasse 5 2 St. h. ist sofort ein möblirtes Zimmer zu verm. 14035

Sonnenbergerstraße ist ein möblirtes Landhaus vom 1. August bis 1. October zu vermieten. Näheres Expedition. 14019

Steingasse 29 ist ein gr. Logis und ein möblirtes Zimmer zu verm. 10765

Stiftstraße 3 ist eine Parterre-Wohnung gleich oder am 1. October mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten. 13563

Stiftstraße 9 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 11612

Stiftstraße 14 bei **C. Künstler** sind möbl. Zimmer zu verm. 12376

Taunusstraße 23 Parterre sind 3 große Zimmer auf 1. October zu vermieten, sie sind auch sehr gut zu einem Laden oder Waarenlager zu benutzen. Näheres eine Stiege hoch. 13892

Mehrere elegant möblirte Zimmer sind in der Parkstraße zu vermieten. Näh. bei **F. Baumann**, Friedrichstraße 18. 13982

Ein möblirtes Zimmer für 6 fl. per Monat ist an einen Herrn zu vermieten. Näheres Expedition. 13837

Ein schön möblirtes Zimmer Parterre, für sich abgeschlossen, ist an einen Herrn sogleich zu vermieten. Näh. Schulgasse 7 oder Goldgasse 5. 14029

In bester Lage in Schierstein ist ein schönes geräumiges Wohnhaus mit Stallung, Garten, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Exped. 14027

Wohnungs-Vermiethung.

In dem neu erbauten Hause Saalgasse 8 ist der mittlere und 3. Stock, jeder aus 5 Zimmern, Küche und Mansarden bestehend, nebst Mitgebrauch der Waschküche und sonstigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Steingasse 1. 14017

Eltville.

Eine größere Wohnung, im belebtesten Theile der Stadt, mit herrlicher Aussicht kann ganz oder getheilt mit oder ohne Möbel gleich bezogen werden. Näh. Exped. 12626

Kirchgasse 31 können zwei Herrn Kost und Logis erhalten. 13999

Kerofstraße 19 kann ein Herr sehr billig Kost und Logis erhalten. 14048

Nachträglichem Glückwunsch unserer lieben Lehrerin, Frau S. hl, zum gestrigen Geburtstage! Von ihren treuen Schülerinnen. 14028

Ein donnerndes Hoch unserer lieben Mutter C. R. in der Steingasse zu ihrem 65. Geburtstage! D. J. R. R. 14049

Ein donnerndes Hoch soll fahren in die Metzgergasse dem blonden Lehnen zu seinem 16. Geburtstage! 14077

Dem Scribenten Wilhelm Bghr. gratulirt zu seinem Geburtstage sein College Aug. Ch. 14065

Den Mitgliedern des Wiesbadener Krankenvereins zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied Herr Badmeister **Fr. Napp** mit Tod abgegangen ist. Die Beerdigung findet heute Mittwoch Abend 7 Uhr vom Leichenhause aus statt. Die Direction. 38

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen unsern theuern Gatten, Vater, Bruder und Schwager, Badmeister **Fr. Napp**, nach langem, schweren Krankenlager in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 29. Juli Abends 7 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Um stille Theilnahme bitten:

Die tiefbetrübte Mutter Kinder und Angehörigen.

Wiesbaden, den 28. Juli 1868.

14073

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes, 13 Monat altes Töchterchen, **Regina Jacobine Elisabeth Weber**, nach langem, schweren Leiden heute Morgen um 10 Uhr zu sich zu nehmen.

Die trauernden Eltern und Schwiegermutter:

David Peter Weber,

Elisabeth Weber, geb. Hartmann,

Katharine Hartmann.

Wiesbaden, den 28. Juli 1868.

14058